

# Der schlimmste Feind

to be continued

Kurt Tucholsky

Ed von Schleck

Sopran  
Alt

Em H

1. Der schlimmste Feind, den der Arbeiter hat, das sind nicht die Sol - daten; es

Tenor  
Bass

5 Am D H<sup>7</sup> Em

ist auch nicht der Rat der Stadt, nicht Bergherrn, nicht Prä - la - ten. Sein

9 Am Em Am C H<sup>7</sup> Em Am Em Am C H<sup>7</sup>

schlimmster Feind steht schlau und klein in seinen eignen Reihn.

16 Em Em H Am

2. Wer etwas disku - tieren kann, wer einmal Marx ge - lesen, der hält sich schon für

22 D H<sup>7</sup> Em Am Em Am C H<sup>7</sup>

einen Mann und für ein höres Wesen. Der ragt um einen Daumen klein aus seinen eignen

28 Em Am Em Am C H<sup>7</sup> Em G G/f

Reihn. 3. Der weiß nichts mehr von Klassenkampf und

35 C/e G/d C Em/h Am

nichts von Revo-lu - tionen; der hat vor Streiken allen Dampf und Furcht vor blau-en

40 G D Em Am C H Em D

Bohnen. Der will nur in den Reichstag hinein aus sei-nen eig-nen Reihn.

46 Em Am C H Em G G/f C/e

4. Klopft dem noch ein Re - gierungsrat auf die Schulter: »Na, mein

52 G/d C Em/h Am

Lie-ber«, dann ver-gißt er das gan - ze Prole-ta - riat das ist das schlimmste Ka-

56 G D Em Am C H Em

li - ber. Kein Guts-besit - zer ist so ge-mein wie der aus den eig-nen Reihn.